

Jahresbericht 2019

Stadtbibliothek Gossau – die öffentliche Bibliothek

Zugang zu Bildung, Kultur und Information für die ganze Bevölkerung
Gossau-Arnegg-Andwil und Umgebung



Die «Erzählnacht» begeisterte die Kinder mit einem raffinierten Parcours

Inhaltsverzeichnis

Bericht des Präsidenten	3
Bericht der Bibliotheksleiterin	7
1 Meilensteine im 2019	8
2 Die Bibliothek in Zahlen	9
3 Zugänglichkeit.....	10
4 Benutzung.....	10
5 Besucher.....	11
6 Medienbestand	11
7 Ausleihe	12
8 Öffentlichkeitsarbeit: Veranstaltungen	14
9 Dienstleistungen für Schulen	16
10 Personal.....	17
11 Dank	18

Bericht des Präsidenten



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leserinnen und Leser,

unsere Bibliothek ist in einem dynamischen Umfeld unterwegs. Häufig freuen sich Vorstand und Präsident, ein Problem gelöst zu haben. Mit Genugtuung legt man Unterlagen ab und erwartet in der Folge eine etwas ruhigere Phase. Aber schon kündigt sich eine neue Thematik an, die bearbeitet werden muss.

Klar ist, dass dies nicht nur Präsident, Vorstand und Leitung der Stadtbibliothek so geht. Wir alle sind in Beruf, Schule und Familie gefordert. Gut, wenn die neuen Themen die Neugierde wecken und zur anregenden Herausforderung werden. So kann die Aufgabe mit Freude, Elan und Erfolgsaussicht angegangen werden.

Herausforderungen angehen, Neues dazulernen, Bewährtes hinterfragen, sich im Vorstand austauschen und gemeinsam Lösungen kreieren und umsetzen sind deshalb auch bei der Stadtbibliothek Garanten für Freude und Zufriedenheit.

Also weiterhin dran bleiben und dafür sorgen, dass positive Entwicklungen ermöglicht werden.

Der Vorstand der Stadtbibliothek traf sich an 5 Terminen zu ordentlichen Vorstandssitzungen.

Einen grossen Umfang nahmen dabei die folgenden Themen ein:

- Pensen der Mitarbeiterinnen
- Regelung der Gehälter der Mitarbeiterinnen
- Zukünftige Finanzierung der Stadtbibliothek
- Trägerschaft ab 2021
- Anträge um Erhöhung des Trägerschaftsbeitrags
- Statutenanpassung

An vier Arbeitsgruppensitzungen kamen Teile des Vorstands zusammen, um Unterlagen zuhänden des Vorstands vorzubereiten.

Es dominierten die Themen Finanzierung der steigenden Defizite, die Trägerschaftsvereinbarung ab 2021, die Statutenanpassung und die Regelung der Gehälter.

Ein weiterer Termin bereitete Leiterin und Präsident besondere Freude. Es ging dabei um die Möglichkeit, unsere **Strategie 2020 vor der Kantonalen Bibliothekskommission** und eingeladenen Bibliotheksverantwortlichen aus dem ganzen Kanton vorstellen zu dürfen.

Die Stadtbibliothek unter neuer Leitung

Am 31. März 2019 endete die Einarbeitungszeit der neuen Leiterin Helene Thür. Während mehrerer Monate konnte sie von Elisabeth Keller viele betriebsinterne Vorgänge kennen lernen, und übernahm am 1. April 2019 den Betrieb als Leiterin. Als stellvertretende Leiterin amtiert Frau Nadja Eberle.

Der Übergang klappte sehr gut, was beiden Führungspersonen hoch anzurechnen ist. Seither hat Helene Thür ihre Verantwortung für den Betrieb entschlossen angenommen und gestaltet die Weiterentwicklung der Stadtbibliothek mit Erfolg. Es wird auch in Zukunft dafür gesorgt sein, dass die Stadtbibliothek gut unterwegs ist, und dass die hohen Erwartungen erfüllt werden können.

Neue IT-Lösung

Im letztjährigen Bericht musste der Präsident noch von einer missglückten Erprobung der Hosting-Lösung berichten. Das Verbuchungssystem liess sich nicht einfach neu anschliessen. Der ganze Selbstverbucherteil wurde unter Kostenfolge erneuert. Mittlerweile arbeitet die neue IT zufriedenstellend. Die noch gelegentlich auftretenden Kinderkrankheiten werden von den Fachleuten bearbeitet.

Aus der Jahresrechnung 2019

Für das Jahr 2019 war mit einem Mehraufwand von CHF 18'700 gerechnet worden. Die Laufende Rechnung der Stadtbibliothek weist nun ein Minus von CHF 12'325.50 aus.

Den Einnahmen von CHF 561'981.30 stehen Ausgaben von CHF 574'306.80 gegenüber. Die Mehrausgaben werden durch Bezüge aus der Investitionsreserve von CHF 8'800 und aus der Betriebsreserve von CHF 3'525.50 gedeckt.

Die Verbesserung des Defizits um rund CHF 6400 erklärt sich einerseits durch weniger hohe Ausgaben für Aus- und Weiterbildung des Personals und durch mehr anrechenbare Dienstleistungen für Schulen.

Kündigungen der Trägerschaft durch die beiden Landeskirchen

Nach der Kündigung der Evangelischen Kirchgemeinde (Februar 2018) ist nun auch die formelle Kündigung der Katholischen Kirchgemeinde eingetroffen. Beide Kirchen treten auf den 31. Dezember 2020 aus der Trägerschaft der Stadtbibliothek aus.

Die beiden Kirchgemeinden haben sich im letzten Jahrhundert stark in der Bildung engagiert. So wurde die Bibliothek als Teil der Volksbildung verstanden und von der Katholischen Kirche mit wesentlichen Beiträgen unterstützt. Später waren beide Kirchen als Träger mit bedeutenden Beiträgen beteiligt.

Immer mehr ist die Bildung nun Sache des Staates geworden. Dies wird auch vermehrt von den Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern so gesehen. Wie die Kirchenverwaltungen mitteilen, werden die Gelder nun in kirchennähere Aufgaben investiert.

Finanzielle Situation

Der Anteil der beiden Kirchen betrug einst CHF 24'300. Zweimal reduzierte die Kath. Kirche den Betrag. Dieses Jahr beteiligen sich die Kirchen zum letzten Mal als Träger. Durch den Rückzug fehlt der Stadtbibliothek ab 2021 (im Vergleich zu 2020) ein Betrag von CHF 13'100.

Nach Beratungen an Sitzungen des Vorstands und der Arbeitsgruppe wurden Anträge um Erhöhung des Trägerschaftsbeitrags der Stadt Gossau und der Gemeinde Andwil erarbeitet. Der Stadtrat Gossau lehnte den Antrag ab mit den Hinweisen, angesichts der noch vorhandenen Reserven sei eine Erhöhung verfrüht. Das Problem der Finanzierung sei erkannt, die Ablehnung nicht grundsätzlicher Natur.

Das weitere Vorgehen in dieser Sache ist bereits aufgegleist.

Organisatorische Situation

Im Zusammenhang mit der Ablehnung des Erhöhungsantrags regt der Stadtrat an, die Organisationsform „Verein“ zu hinterfragen. Der Vorstand hat diese Frage diskutiert und sich entschlossen, sich weiterhin als Verein zu organisieren, die Diskussion aber in den Jahren 2021/22 wieder aufzunehmen.

Vereinsmitgliedschaft

Unsere Aktuarin stellt fest, dass die überzeugten Mitglieder, ob Damen oder Herren, immer älter werden. Es sei schwierig, jüngere Personen vom Sinn einer Mitgliedschaft zu überzeugen. Öfters verblüfft es angefragte Personen, dass man einem Verein beitreten kann, der die Stadtbibliothek führt. Die Mehrheit macht sich kaum Gedanken oder nimmt an, dass die Stadt die Bibliothek organisiere. Ausserdem sind die Vorteile einer Mitgliedschaft nur schwer zu vermitteln.

Der Vorstand wird sich im laufenden Jahr dieser Thematik annehmen. Es gibt sicher Möglichkeiten, eine Mitgliedschaft attraktiver zu gestalten.

A handwritten signature in black ink, reading 'W. Bischofberger' with a stylized flourish at the end.

Werner Bischofberger

Präsident Verein Stadtbibliothek Gossau

Bericht der Bibliotheksleiterin



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leserinnen und Leser,

die öffentlichen Bibliotheken sind Orte der gesellschaftlichen Begegnung und des gelebten demokratischen Miteinanders. Dies will auch die Stadtbibliothek Gossau sein. Sie blickt auf ein erfolgreiches Jahr mit spannendem Bibliotheksalltag zurück.

Die Bibliothek wird intensiv besucht. Viele kommen, um zu lernen, zu spielen, zu arbeiten, Menschen zu treffen oder um zu entspannen. Die Bibliothek bewährt sich als Ort für alle.

Das Jahresabo für die Bibliothek öffnet für CHF 10 für Kinder, CHF 20 für Junge Erwachsene und für CHF 45 für Erwachsene die Türen zu über 27'000 physischen Medien und über 130'000 digitalen Medien. Dieses Angebot kann sich sehen lassen!

Die Stadtbibliothek Gossau ist im Aufbruch und entwickelt ihre Angebote für die Stadt Gossau und die Gemeinden Arnegg und Andwil laufend weiter. Ich setze mich für den Ausbau der Bibliothek als Treffpunkt und Ort des Austausches ein. Den engagierten Mitarbeiterinnen möchte ich für ihren Einsatz herzlich Danke sagen.

Was sich im 2019 noch getan hat, lesen Sie auf den nächsten Seiten – oder erleben Sie es selbst und kommen in der Stadtbibliothek Gossau vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'H. Thür'.

Helene Thür
Leiterin Stadtbibliothek Gossau

1 Meilensteine im 2019

Nach dem Leitungswechsel und einer Arbeitspensen-Umverteilung im Team im April, konnte ein Monat später nach längerer Planung die Informatikumstellung auf eine Hosting-Server-Lösung und der Wechsel auf WebLibrary in der Selbstausleihe erfolgen. Im Weiteren wurden nebst langjährig bewährten laufend neue Veranstaltungen geplant und durchgeführt. So zum Beispiel der „Nationale Vorlesetag“ für Kinder und „Der Mensch zwischen Internetrecherche und Arzt diagnose“ für Erwachsene.

Ebenfalls wurde an unterschiedlichen Orten in der Bibliothek die Medienpräsentation verbessert und kundenfreundlicher gestaltet. Beispielsweise wurden die Comics alle zusammengeführt, eine Sitzecke im Sachbuchbereich eingerichtet und der Zeitschriftenbestand mittels eines Zeitschriftenturms ausgebaut. Tonies (Hörbuchfiguren) wurden neu ins Sortiment aufgenommen. Die Kinder sind vernarrt in die bekannten Figuren und Geschichten. Diese Veränderungen wurden als Massnahmen aus der Strategie umgesetzt und fördern die Sprach- und Lesekompetenzen sowie steigern sie die Attraktivität und verlängern die Aufenthaltsdauer in der Bibliothek.



Wolfgang Giella, Stadtpräsident Stadt Gossau, liest anlässlich des Schweizer Vorlesetages Kindern aus Gossau-Arnegg-Andwil und Umgebung vor.

2 Die Bibliothek in Zahlen

Es werden die wichtigsten Kennzahlen der Jahre 2018 und 2019 nachfolgend dargestellt:

Nutzungsstatistik	2018		2019	
	Anzahl	Pers.	Anzahl	Pers.
Benutzer/innen*		2049		2142
Neuanmeldungen		374		367
Benutzer/innen e-Medien		392		462
Bibliotheksbesuche		60'745		60'679
Veranstaltungen	15		24	
Schule & Bibliothek				
Einführungen Schule Gossau	27	471	36	578
Einführungen Friedberg, Maitlisek			1	27
Medienaustausche Schule Gossau	188	3832	155	2921
Medienkisten Schule Gossau	15	396	25	705 Medien
Medienkisten Schule Andwil			1	43 Medien
Autorenlesungen (6 Autor/innen x 2 h)	14	566	12	574
Vorträge			1	20
Projekttag			2	64

*mindestens eine Ausleihe (physische Medien) in erwähntem Jahr gemacht

MEDIEN	2018		2019	
	Bestand	Ausleihe	Bestand	Ausleihe
Bestand und Ausleihe				
Erwachsene (Belletristik, Sachbücher)	7'825	24'071	8'992	31'640
Kinder und Jugendliche (Bilderbücher, Belletristik, Sachbücher, Comics)	12'172	62'246	13'646	60'460
Hörbücher	2837	20'758	3'614	20'000
Tonies (neu ab 2019)	0	0	80	940
DVD's (Filme)	1643	9'179	1'851	9'010
Musik CD's	526	1'429	620	860
Games	630	4'042	707	2'500
Zeitschriften und Zeitungen (Abo)	56	3'130	57	3'390
Makulierte Medien	3449		2'913	
Total Medien (physisch)	25'358	122'684	27'256	128'800
Total Medien (digital)		10'507		14'532

3 Zugänglichkeit

Wöchentlich ist die Bibliothek während 33 Stunden geöffnet. Geschlossen ist sie an Sonntagen und allgemeinen Feiertagen. Die Digitale Bibliothek (Onleihe-Angebot über Dibiost) ist rund um die Uhr geöffnet, wie die beiden 24-h-Medienrückgabekästen vor dem Haupteingang. Schulklassen besuchen uns vor allem ausserhalb der regulären Öffnungszeiten und neu seit Frühling 2019 auch während den Öffnungszeiten. 2019 war der Betrieb an insgesamt 304 Tagen (Vorjahr: 302) gewährleistet. Die zwei zusätzlichen Öffnungstage sind der 24.12 und 31.12.

ÖFFNUNGSZEITEN BIBLIOTHEK

Mo und Di	Mi	Do und Fr	Sa
	09.00-11.00 Uhr		
14.00-19.00 Uhr	14.00-19.00 Uhr	14.00-19.00 Uhr	10.00-16.00 Uhr

4 Benutzung

2019 nutzten **2142 Personen** unser physisches Medienangebot aktiv (Vorjahr: 2049). Die Anzahl Neueinschreibungen hat im 2019 bei den Erwachsenen zugenommen, während sie bei den Kinder/Jugend und jungen Erwachsenen zurückging.

Nachfolgend wird die Entwicklung der aktiven Benutzer der Jahre 2013 bis 2019 dargestellt.

Unter „aktive Benutzer“ sind Personen erfasst, welche im Berichtsjahr mindestens eine **physische** Ausleihe in der Stadtbibliothek getätigt haben.

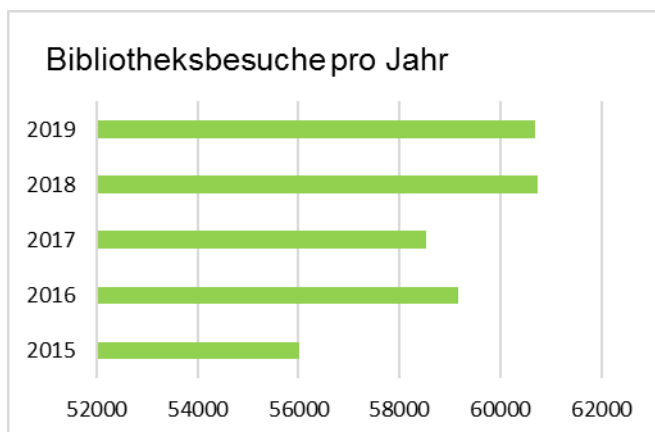
Jahr	Total	Erwachsene	Junge Erwachsene	Kinder/Jugend bis 18 Jahre	zuzüglich Abos Schul-klassen	aus Gossau Arnegg	aus Andwil
2013	2356	990	146	1220	27	1778	255
2014	2201	935	100	1166	26	1587	237
2015	2103	925	59	1119	45	1606	222
2016	1999	922	72	1005	52	1556	222
2017	2014	905	75	1034	61	1558	230
2018	2049	919	73	1067	55	1595	231
2019	2142	943	58	1070	71	1612	249

Entwicklung aktive Benutzer Jahre 2013 bis 2019

Im Jahr 2019 nutzten 462 Personen unser **digitales** Medienangebot (Vorjahr: 392). Dies ist eine Steigerung von 15 %.

5 Besucher

Die anhaltend hohe Zahl bei den **Bibliotheksbesuchen (2019: 60'679)** zeigt, dass die Bibliothek in der Stadt Gossau und Umgebung eine Anziehungskraft besitzt und die Bevölkerung ihre Freizeit bei uns verbringen möchte. Sie kommen in die Bibliothek, um zu verweilen, um Zeitung oder Zeitschriften zu lesen, um Arbeitsplätze zum Lernen und Recherchieren zu nutzen oder um von der grossen und aktuellen Medienvielfalt zu profitieren. Nicht nur der Zugang zu Information ist dabei wichtig, auch dass die Information mit anderen Menschen an einem Ort ausgetauscht werden kann.



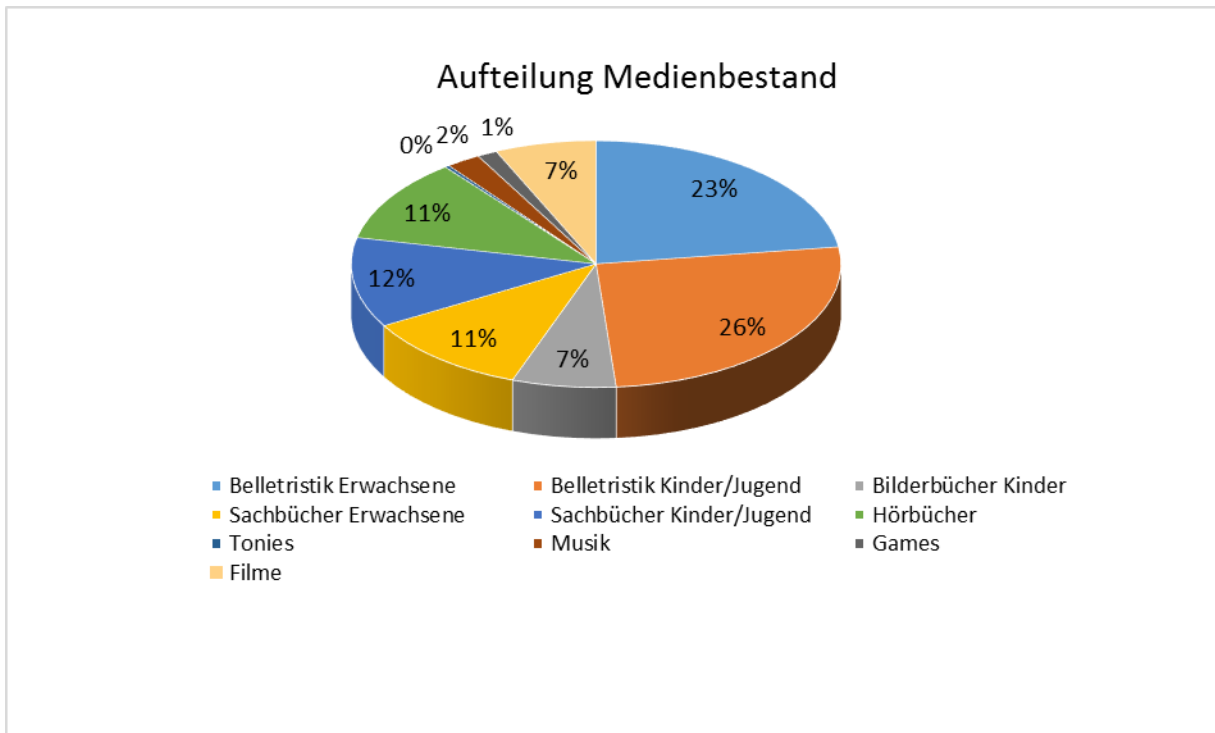
(Über 5'000 Personen pro Monat besuchen die Bibliothek)

6 Medienbestand

Der Medienbestand in der Bibliothek betrug Ende 2019 27'256 Stück. 2'913 Exemplare wurden ausgeschieden, 3'954 kamen neu dazu.

Der Belletristik-Bestand für Kinder und Jugendliche macht mit 26% den Hauptanteil aus, gefolgt von Unterhaltungsliteratur für Erwachsene mit 23%, Sachliteratur für Kinder und Jugendliche mit 12% und Sachliteratur für Erwachsene mit 11%.

Belletristik Erwachsene	6'212
Belletristik Kinder/Jugend	7'060
Bilderbücher Kinder	1'866
Sachbücher Erwachsene	3'027
Sachbücher Kinder/Jugend	3'213
Hörbücher	2'994
Tonies	80
Musik	620
Games	361
Filme	1'823
	27'256



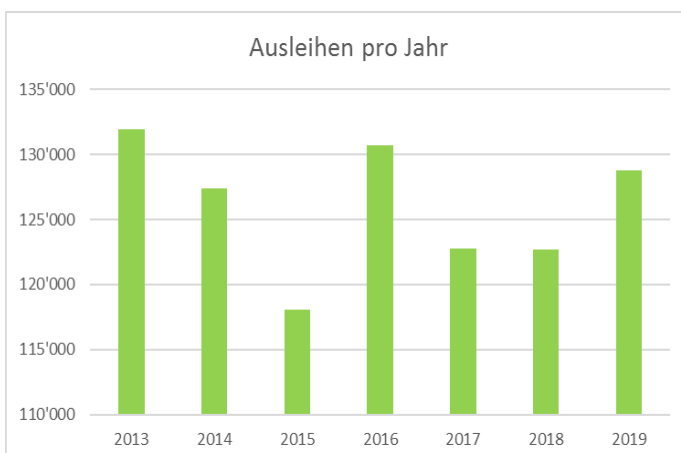
Aufteilung Medienbestand nach Medienart im Jahr 2019

7 Ausleihe

Im 2019 wurden Total 128'798 Medien-Ausleihen (physisch) getätigt. Das macht eine durchschnittliche Ausleihe pro Tag von 424 Medien (Vorjahr: 406). Dies ergibt eine Steigerung von 4%. Der Vollständigkeit halber muss erwähnt werden, dass die Stadtbibliothek im 2019 zwei Tage mehr offen hatte als im 2018.

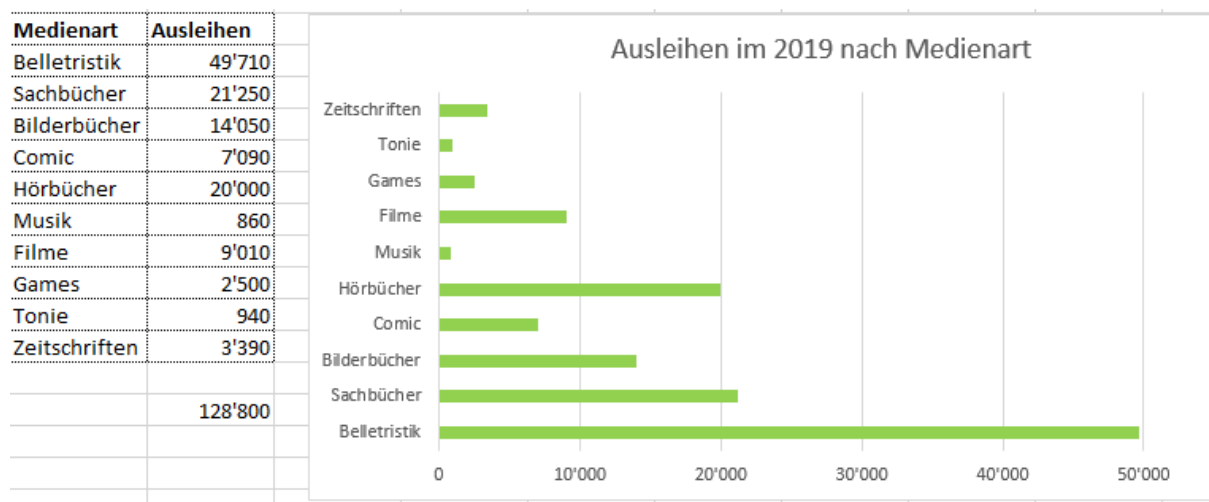
Nachfolgend sind die Entwicklungszahlen der Ausleihzahlen der letzten Jahre aufgelistet und dargestellt.

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Ausleihen(physisch)	131'975	127'412	118'032	130'671	122'749	122'684	128'798



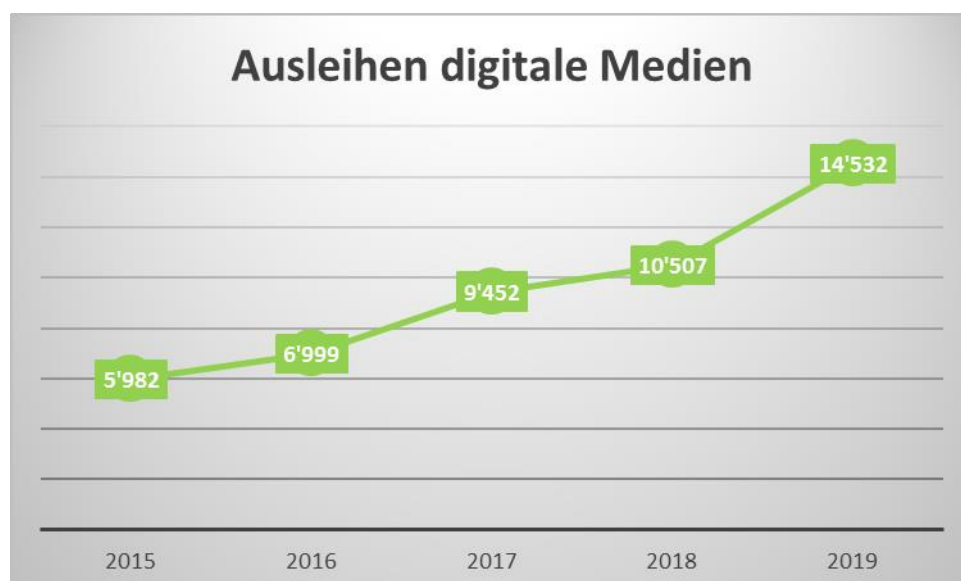
Entwicklung Anzahl Ausleihen physische Medien Gesamt der Jahre 2013 bis 2019

Die Ausleihzahlen der Erwachsenen im Bereich der Belletristik-Literatur und Sachbücher sind im Vergleich zum Vorjahr um 24% gestiegen. Die Ausleihzahlen der Kinder und Jugendlichen im Bereich Belletristik-Literatur und Sachbücher ist um 3% gesunken. Hörbücher- und Filmausleihen aller Altersstufen bleiben konstant. Die Musik- und Games-Ausleihen zeigen einen deutlichen 40%-Rückgang. Die Zeitschriften verzeichnen eine Ausleihsteigerung von 8%. Es folgt eine grafische Darstellung der Ausleihzahlen nach Medienart für das Jahr 2019.



Anzahl Ausleihen physische Medien im Jahr 2019 (nach Medienart)

Im Jahr 2019 wurden 14'532 digitale Medien (Vorjahr: 10'507 E-Medien) ausgeliehen. Die Steigerung gegenüber 2018 beträgt 27%. Auch dieses Jahr boomten die Unterhaltungsmedien, gefolgt von Sachmedien und Ratgeberliteratur.



Anzahl Ausleihen digitale Medien der Jahr 2015 bis 2019

8 Öffentlichkeitsarbeit: Veranstaltungen

Für Jung und Alt bot die Stadtbibliothek auch dieses Jahr ein vielseitiges Jahresprogramm mit 24 Veranstaltungen (2018: 15) an. Die meisten Veranstaltungen sind ein fester, jährlicher Bestandteil und unterstützen kontinuierlich die Kleinkinder und Kinder im Lesen und in der Sprachentwicklung. «Gschichte us de Chischte» wird nun für die rätoromanische Bevölkerung, welche eine grössere Gruppe in Gossau ist, aufgebaut. Neue Veranstaltungsangebote für Erwachsene förderten die Gesundheits- und Informationskompetenz. Neu macht die Bibliothek nun jährlich am Schweizer Vorlesetag mit. Bekannte lokale Persönlichkeiten wie der Stadtpräsident Wolfgang Giella, der Gemeindepräsident Toni Thoma und der Gymnasiumsrektor Lukas Krejči begeisterten und motivierten als Vorlesende die Kinder mit ihren Lieblingsbüchern aus ihrer eigenen Kindheit.

Ziel der durchgeführten bibliothekarischen Angebote ist und bleibt der Zugang zu Information und die Lesefreude für die ganze Bevölkerung aus Gossau, Andwil und Umgebung. Nachfolgend aufgeführt sind alle Veranstaltungen in chronologischer Reihenfolge:

- Gschichte us de Chischte (deutsch 4x, NEU rätoromanisch 1x)
- Reim und Spiel (4x)
- Elbi-Expo: Erlebnis- und Bildungsmesse Gossau in Zusammenarbeit mit Gutenberg Buchhandlung
- Raiffeisen Jugendwettbewerb: Ausstellung Siegerzeichnungen
- Bibliokafi: Bücherneuheiten Frühling
- Autorenlesungen für die Schulen mit den bekannten Autor/innen Fritzi Bender, Daniel Höra, Judith Le Huray, Maja Nielsen, Sunil Mann, Jens Schumacher
- Schweizer Vorlesetag: 3 lokale Persönlichkeiten lesen vor (Wolfgang Giella, Toni Thoma, Lukas Krejci)
- Medienflohmarkt
- Mitgliederspecial: Lesung Abdullah Dur (Buch «Der Pascha aus Urnäsch»)
- Literarische Wanderung mit Yvonn Scherrer (Redaktorin bei Radio SRF1) in Zusammenarbeit mit Gutenberg Buchhandlung
- Stapitreffen: Sprechstunden für die Bevölkerung mit dem Stadtpräsidenten (3x)
- Verlagsparty da bux Verlag
- Der Mensch zwischen Internetrecherche und Arzt diagnose mit Dr.med. Cornelia Marti
- Schweizer Erzählnacht mit dem Motto «Kinder haben auch Rechte»
- Buchvortrag Monika Renz (Buch «Versöhnen und Vergeben – Wie Prozesse der Befreiung im Leben und im Sterben möglich werden»)
- 40 Jahre ARIANE Europäische Raumfahrtgeschichte in Zusammenarbeit mit Men J.Schmidt



«Reim und Spiel» - eine langjährig bewährte Veranstaltung für Kleinkinder

9 Dienstleistungen für Schulen

2019 durfte die Bibliothek wieder verschiedene Dienstleistungen für die Schulen der Stadt Gossau erbringen. Die Zusammenarbeit und die bibliothekarisch-fachliche Beratung werden sehr geschätzt und wurden durch erweiterte Öffnungszeiten für Schulklassen verbessert. Der Bibliopass wurde an den Lehrplan Volksschule (Lehrplan 21) angepasst. Die Bibliothek ist auch eine wichtige Stelle zur Informationsbeschaffung für Vorträge und Präsentationen. Das Angebot der Autorenlesungen wurde von vielen Schülern und Schülerinnen besucht. Die sechs Autorinnen und Autoren Fritzi Bender, Daniel Höra, Judith Le Huray, Maja Nielsen, Sunil Mann und Jens Schumacher zeigten den Schülerinnen und Schülern wie lebendig Bücher sein können und regten so jedermanns Lesefreude an.

Im Bereich der Förderung der Sprachkompetenzen der 0-4-jährigen Kleinkindern (Teil des Strategieschwerpunktes Sprachbildung) ist eine wichtige neue Zusammenarbeit mit der Spielgruppe «Bärehusli» und den Kindertagesstätten Gossau gestartet worden.

Entwicklung der Zusammenarbeit

Im Jahr 2019 haben 57 von 85 Klassen der Schulen Gossau die Stadtbibliothek besucht und Leistungen in Anspruch genommen. Es haben 223 (Vorjahr: 237) Kontakte stattgefunden. Eine detaillierte Aufstellung ist nachfolgend dargestellt.

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Klasseneinführungen	32	39	43	36	37	26	37
aktive Schulklassen	68	80	70	61	70	60	57
Schülerinnen u. Schüler	2500	4061	4047	4309	4278	5323	4841
Bibliotheksbesuche	140	232	219	227	211	237	223
Medienausleihen (inkl. Med.Kisten)	2877	4331	4313	4766	4878	5423	3669
Bereitstellung Medienkisten			5	7	17	15	26
Angebot Klassenlektüre			6	6	4	5	5
Autorenlesungen				4 Autoren 30 Klassen	4 Autoren 24 Klassen	7 Autoren 24 Klassen 1 Werkstätte	6 Autoren 27 Klassen

Tabelle 1: Dienstleistungen Schulen Stadt Gossau (Jahre 2013 bis 2019)

10 Personal

Personalbestand per 31.12.2019:

Helene Thür	Leiterin	70%
Nadja Eberle	Stellvertretende Leiterin	60%
Catrina Desax	Mitarbeiterin Bibliothek	50%
Priska Jöhl	Mitarbeiterin Bibliothek	50%
Andrea Schlegel	Mitarbeiterin Bibliothek	40%
Rosmarie Sutter	Mitarbeiterin Bibliothek	50%
Total 6 Mitarbeitende		320%

11 Jugendliche leisteten als Schülerhilfen am Mittwoch und Samstag stundenweise Einsätze. Sie übernahmen auch Arbeiten wie Frühlings- und Herbstreinigungen sämtlicher Medienregale.

1 ehrenamtliche Mitarbeiterin übernahm zwischen Mai und Oktober die wöchentlichen Kontrollgänge der drei Medienkistenstandorte (Projekt Lesebänke), die in der Stadt Gossau verteilt waren.

Austritt per 31.03.2019: Elisabeth Keller, Leiterin

Weiterbildung

In Kursen zu berufsspezifischen Themen vertieften Mitarbeitende ihr bibliothekarisches Fachwissen. Eine Auswahl der besuchten Kurse: Recht im Bibliotheksalltag, Der Bibliotheksbeschleuniger (CERN-Besuch), Schulbibliothek als Lernort, Comics als Leseförderung, Soziale Medien für Fortgeschrittene, Videoproduktion mit Smartphone, Tipps&Tricks WinMedio (Bibliotheksoftware), Vorlesen in grossen Gruppen, Nutzerpartizipation in Bibliotheken – Nutzer*innen an die Macht!?.

Nachfolgend werden die Arbeitsstunden des Personals in den Jahren 2013 bis 2019 aufgeführt.

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Stellenprozente	320%	320%	320%	310% ab Mai	310%	320% ab Mai 330% ab Juni	320%
Stunden Bibliothekarinnen	3999	4546	4157	3946	4166	4291	3950
Überstunden Bibliothekarinnen	68	33	41	37.8	52	41	65
Stunden Leitung	2754	2634	2628	2813	2806	2894	2820
Überstunden Leitung	188	41	31.2	52	225	167	68
Stunden Schülerhilfen	682	650	436	595	520	538	542
Stunden Ehrenamtliche (ca.)							50

Tabelle 2: Entwicklung Arbeitsstunden Personal (Jahre 2013 bis 2019)

11 Dank

Ein besonderer Dank geht an unsere Bibliothekskundinnen und -kunden. Ohne Sie gäbe es die Bibliothek nicht. Schön, dass Sie mit Ihrer Anwesenheit bestätigen, wie Sie uns und die Bibliotheksangebote schätzen.

Danke an das Bibliotheksteam, den Schülerhilfen und der Ehrenamtlichen für ihre wertvolle Mithilfe und ihr Mitwirken. Sie sind es, die Kundenwünsche mit Freude umsetzen und unermüdliche Einsätze leisten.

Danke für die genaue Rechnungsführung von Josef Schildknecht. Danke für die Überprüfung der Rechnung und Vereinsführung durch die Revisorin Monika Gähwiler und Frank Albrecht. Danke für die Lohnbuchhaltung des Personaldienstes der Stadt Gossau.

Unseren geschätzten Trägern der Stadt Gossau, der Gemeinde Andwil, der Katholischen Kirchgemeinde, der Evangelischen Kirchgemeinde und der Ortsbürgergemeinde Gossau möchten wir ebenfalls einen grossen Dank aussprechen. Sie stellen die finanziellen Mittel zur Verfügung, zeigen damit die zentrale Funktion unserer Stadtbibliothek und stützen diese als wichtigen Ort des Lernens, Austausches und Arbeitens für die Bevölkerung.

Danke an den ganzen Vorstand des Vereins Stadtbibliothek, die den Fähigkeiten der Mitarbeiterinnen Vertrauen entgegenbringen und sie unterstützen.

Gossau, 03.03.2020









Werner Bischofberger, Präsident Verein Stadtbibliothek



Helene Thür, Bibliotheksleiterin

Beispiele Massnahmenumsetzungen strategischer Ziele (nicht abschliessend)

	<p>Comics an einem Ort</p>	
		<p>Tonies NEU im Medienangebot</p>
<p>Autorenlesungen exklusiv organisiert für Schulen mit bekannten Autorinnen und Autoren Fritzi Bender, Daniel Höra, Judith Le Huray, Maja Nielsen, Sunil Mann, Jens Schumacher</p>		
	 <p>Schweizer Vorlese— — Tag</p>	<p>Drei lokale Persönlichkeiten lesen vor: Wolfgang Giella Toni Thoma Lukas Krejči</p>
	<p>Drei Lesebänke verteilt auf die Stadt Gossau laden zum Verweilen ein!</p>	